




Baden-Württemberg
REGIERUNGSPRÄSIDIUM FREIBURG
PRESSESTELLE

PRESSEMITTEILUNG

28. Juli 2022

 Bauarbeiten an der B 34 zwischen Rheinfelden-Beuggen und Schwörstadt (Kreis Lörrach) haben begonnen

Regierungspräsidium informiert Bevölkerung mit Infoflyern zu Umleitungen und Sperrungen

Die Bauarbeiten zur Sanierung der B 34 zwischen Rheinfelden-Beuggen und Schwörstadt (Kreis Lörrach) haben begonnen. Wie das Regierungspräsidium Freiburg (RP) mitgeteilt hat, erhalten die betroffenen Anwohnerinnen und Anwohnern in den nächsten Tagen Infoflyer mit detaillierteren Angaben zu den möglichen Zufahrten und den Beeinträchtigungen.

Die Straßenbauer im RP haben noch einmal darauf hingewiesen, dass der Verkehr von und nach Riedmatt entsprechend dem Baufortschritt entweder nach Rheinfelden oder Schwörstadt geleitet wird. Der Radweg bleibt während der gesamten Bauarbeiten geöffnet. Insbesondere stellt das RP klar, dass die Nahversorgung für die Schwörstädter Bevölkerung während der gesamten Bauzeit gewährleistet ist. Geschäfte werden wie gewohnt erreichbar sein. Ausnahme ist Samstag, 6. August. Dort sei eine Vollsperrung nachmittags unvermeidlich.

Die Alu-Kreuzung wird am Freitag, 29. Juli, ab 18 Uhr gesperrt. Wie bereits angekündigt, soll die Kreuzung am Montag, 1. August, gegen 5 Uhr morgens wieder für den Verkehr freigegeben werden. Die Zufahrt vom Kreisverkehr bis Karsau bleibe frei. Für Vorarbeiten sei der Rechtsabbieger vom Kreisverkehr kommend bereits ab heute, 28. Juli, gesperrt.

Das RP weist weiter darauf hin, dass auch fünf Bushaltestellen an der B 34 behindertengerecht umgebaut werden. Für diese Arbeiten werde die Fahrbahn tagsüber halbseitig gesperrt. Der Verkehr wird per Ampel geregelt. Begonnen wurde bereits am Donnerstag, 28. Juli mit dem ersten Umbau in Schwörstadt. Im Anschluss erfolgen die weiteren vier Bushaltestellen bei Karsau.

Sämtliche Arbeiten seien witterungsabhängig, Veränderungen im Ablauf könnten daher nicht ausgeschlossen werden.

Das RP bittet um Verständnis für die unvermeidbaren Verkehrsbehinderungen.

Ansprechpartner für redaktionelle Rückfragen:

Matthias Henrich

Stv. Pressesprecher

0761 208-1039

Matthias.Henrich@rpf.bwl.de

www.rp-freiburg.de

